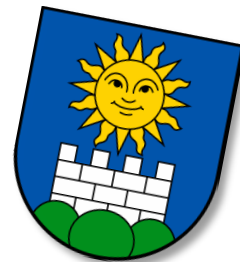


Arboldswiler

Dorfblatt



Ausgabe Mai 2023

Mitteilungsorgan der Gemeinde Arboldswil

Erscheint monatlich



In dieser Ausgabe

Aktuelles aus den Amtsstuben

Ein wunderschöner Pfingstmarkt

Ich ha's jo gha

Es isch ruhiger worde. Im Dorf und in dr Weid.

Bauarbeiten Arboldswil-Niederdorf/-Lampenberg

Interessants us Chilchä und Vereinä

Euse Ladä

Veranstaltungskalender

Wichtig zu wissen

Erreichbarkeit der Verwaltung

Ziefnerstrasse 11, 4424 Arboldswil

061 933 13 13, gemeinde@arboldswil.ch

Öffnungszeiten der Verwaltung

Montag bis Freitag jeweils von 09.00 bis 11.30

Uhr, zusätzlich dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr

Ruhe und Ordnung sowie 24 Std. Hotline:

Tel. Nr. 079 289 40 40

Aktuelles aus den Amtsstuben

Zu- und Wegzüge

- Keine aktuellen Meldungen.

Todesfall

Leider haben wir auch in diesem Monat einen Todesfall zu vermelden. Am 11. Mai 2023 schief Peter Oehler-Heinimann zu Hause für immer ein. Wir sind traurig und werden seine freundliche Art vermissen. Wir sind mit unseren Gedanken bei der Familie und entbieten den Angehörigen auch an dieser Stelle unser herzlichstes Beileid. Bitte beachten Sie auch die Nachrufe des Gemeindepräsidenten für Peter Oehler sowie für Otto Hürbin in diesem Dorfblatt.

Gemeindeversammlung

Wir laden Sie herzlich zur „Gmeini“ ein. Die Einwohnergemeindeversammlung findet am Montag, 12. Juni 2023 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal statt. Details entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Extrablatt.

Budgetbegehren für das Jahr 2024

Anträge für das Budget 2024 mögen bitte der Gemeindeverwaltung, zuhanden des Gemeinderates, bis **spätestens 31. Juli 2023** eingereicht werden. Wir bitten Sie, die Anträge schriftlich und begründet (mit Kostenangabe) abzugeben. Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Kantonsbibliothek

Per 31.12.2022 waren 85 Personen aus Arboldswil bei der Kantonsbibliothek Baselland in Liestal eingeschrieben. Schön, dass die „Lesefreudigkeit“ auch in der heutigen Zeit so präsent ist.

Neue Identitätskarte und/oder Pass

Ist Ihre ID oder Ihr Pass noch gültig? Eine neue ID-Karte können Sie bei der Gemeindeverwaltung beantragen. Dazu benötigen wir ein aktuelles Passfoto und Ihre alte ID-Karte. Für einen neuen Pass wenden Sie sich bitte an das Passbüro in Liestal. Denken Sie also frühzeitig daran, einen Termin für die Passerneuerung zu machen.

Schalteröffnung während Sommerferien

In der ersten Schulferienwoche ist der Schalter der Gemeindeverwaltung am Montag, 3. Juli 2023 von 09.00-11.30 Uhr geöffnet. Während den restlichen Sommerferienwochen (10.7.-11.8.23) ist die Gemeindeverwaltung jeweils am Donnerstag Vormittag von 09.00-11.30 h geöffnet. Bei einem Todesfall erreichen Sie Verwaltungsmitarbeiterin Debora Schaafsma unter der Nummer 079 906 29 46. Bei einem Notfall erreichen Sie Gemeindepräsident Johannes Sutter unter der Nummer 079 339 88 33 zu jeder Zeit.

Leinenpflicht gilt noch immer
Die Leinenpflicht für Hunde gilt im Kanton Baselland vom 1. April bis zum 31. Juli 2023 im Wald und in Waldsäumen. Während der Hauptsetz- und Brutzeit sind Wildtiere durch freilaufende Hunde im Wald oder in Waldsnähe besonders gefährdet.

Bitte halten Sie sich daran. Die Leinenpflicht ist nicht Wunsch, sondern Pflicht - und sie gilt für alle Hunde (und deren Frauchen und Herrchen). Besten Dank.

Platzkonzert

Bitte beachten Sie, dass das Platzkonzert der Musikgesellschaft Ziefen am Freitag, 30. Juni 2023 hinter der Hofmet-Schüüre stattfindet und nicht auf dem Dorfplatz (Inserat in diesem Dorfblatt). Ab 18.45 Uhr ist die Festwirtschaft eröffnet. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und einen gemütlichen Abend.

Schwimmbadbesuch in Waldenburg

Auch in diesem Jahr profitieren die Arboldswilerinnen und Arboldswil von vergünstigten Eintrittspreisen im Schwimmbad in Waldenburg. Es reicht, wenn Sie an der Kasse Ihren Wohnort nennen. Viel Spass und hoffentlich auf viele schöne und warme Schwimmtage im 2023.



Fahrplananhörung 2024

Vom 24. Mai bis 11. Juni 2023 werden die Entwürfe der Fahrpläne 2024 (gültig ab 10. Dezember 2023) im Internet publiziert auf www.ov-info.ch.

Während der Publikationsfrist haben Sie die Möglichkeit eine Stellungnahme abzugeben. Diese können Sie über ein Online-Formular auf der erwähnten Seite erfassen.

Der Kanton prüft anschliessend die Stellungnahmen zusammen mit den Transportunternehmen hinsichtlich Zweckmässigkeit, Machbarkeit und Finanzierbarkeit. Je nach Ergebnis werden die Fahrpläne überarbeitet.

Wir danken Ihnen für die Mitarbeit für einen attraktiven öffentlichen Verkehr in unserer Region.

Ein wunderschöner Pfingstmarkt



Ein herzliches Dankeschön allen Besucherinnen und Besuchern unseres kleinen, aber feinen Pfingstmarktes, den Betreiberinnen und Betreibern von Ständen, Beizli und Bar und unserem Marktchef Stephan Oehler.



Ich ha's jo gha

Liebe Einwohnerinnen
Liebe Einwohner

Schon als Kind, aber auch später, habe ich mich immer sehr gerne mit „em Oehler Peter“ und seiner lieben Frau Hanni unterhalten. Peter zeigte stets ein grosses Interesse an seinen Mitmenschen; er war ein sehr guter und interessanter Gesprächspartner. Angetroffen hat man Peter sehr oft auf Spaziergängen auf der Strecke Rankgasse-Wasserrädli.

In den letzten Monaten wurde, wie an der schönen und besinnlichen Abdankungsfeier in der Kirche Ziefen berichtet wurde, Peter immer schwächer. Die Wanderungen wurden kürzer, die innere Ruhe dafür grösser. Am 11. Mai 2023, gut drei Monate vor seinem 80. Geburtstag, ist Peter Oehler-Heinimann verstorben.

Seine innere Ruhe wurde auch deshalb grösser, weil Peter augenscheinlich keine Schwierigkeiten damit hatte, loszulassen. „Ich has jo gha“, pflegte er gemäss den Angehörigen jeweils zu sagen, wenn er feststellen musste, dass eine frühere Aktivität nicht mehr möglich war.

Gehabt hat Peter in seinem Leben, vor allem in seiner Kindheit, aber nicht nur Erfreuliches und Schönes. Für ihn und seinen Zwillingbruder Jules, beide empfindsame und sensible Menschen, muss das Aufwachsen mit einem eher dominanten Vater und vier Brüdern nicht leicht gewesen sein. Da mutet es gar nicht erstaunlich an, dass Peter alsbald zusammen mit seiner Frau Hanni seine eigene, kleine Fami-

lie gründete. Und dieses Familienglück, diesen Eindruck hatte ich persönlich immer schon, war auch von Aussen nachgerade greifbar. Wenn an der Abdankung davon die Rede war, dass Hanni Peters Liebe seines Lebens war, dann gab es daran nicht die geringsten Zweifel. So harmonisch die beiden für Aussenstehende stets wirkten, so ging es auch in der Ehe zu. Da wurde viel zusammen unternommen, und man hat stets miteinander gesprochen - nicht nur über Tiefgründiges, sondern auch viel Alltägliches. Einer der Schlüssel für eine harmonische Beziehung, das gegenseitige Interesse, passte bei Oehlers hervorragend ins Schloss des schmucken Einfamilienhauses an der Ziefnerstrasse. Bezeichnend, dass Hanni und Peter jedes Jahr zum Hochzeitstag an den Ort ihres ersten Treffens am Bielersee zurückkehrten. Zur Familie gehört seit einiger Zeit auch Anja, die Gattin von Sohn Patrick. Dem vernehmen nach galt es für sie allerdings, zunächst (offensichtlich erfolgreich) die Hürde des „Oehler-Tests“ zu überspringen, bestehend aus einer zünftigen Wanderung am Brienzer Rothorn.

Aus dem Lieblingsauspruch von Peter, „ich ha's jo gha“, spricht aber nebst der Fähigkeit loszulassen noch eine ganz andere Charaktereigenschaft, nämlich jene der Bescheidenheit. Peter geziemte es nicht, ständig nach noch mehr und noch Grösserem zu streben. Am Samstag singend und pfeifend den Garten zu machen, früher sein Haus grossteils selbst zu erbauen und dieses später umzubauen, am Abend mit der Familie gemütlich draussen zu sitzen, dann und wann

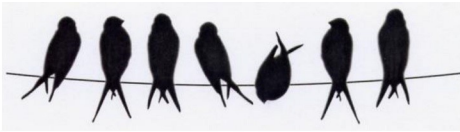


eine schöne Wanderung in den Bergen zu unternehmen und eben, wann immer möglich, den Wald Richtung Chilchbrännli, Wasserrädli und an der Chastelen zu geniessen, das reichte Peter vollauf, um zusammen mit seiner kleinen, aber feinen Familie ein glückliches Leben zu führen.

Nun werden wir Peter im Dreieck Rankgasse-Chilchbrännli-Wasserrädli nicht mehr antreffen. Ein lieber, seiner Familie, dem Dorf und der Natur sehr verbundener Mit-Einwohner, den anzutreffen und mit ihm zu tun zu haben stets ein wahrhaftiger Genuss war, ist nicht mehr.

„Mir hei's jo gha“, würde Peter dazu sagen.

Johannes Sutter



Natur- und Vogelschutzverein
Arboldswil (NVVA)

Einladung

an Vereinsmitglieder und Bevölkerung

Abendspaziergang und Generalversammlung NVVA im Freien

Freitag, 2. Juni 2023; 19.00 Uhr

Auf einem kurzen und gemütlichen Abendspaziergang durch Wald und Flur lassen wir uns von unserer einzigartigen Landschaft beeindrucken. Wir tauschen unsere Eindrücke, Kenntnisse und Geschichten aus und freuen uns an der Schönheit der Natur.
Marschzeit max 1 Std. oder auch kürzer.



Nach dem Rundgang findet die Generalversammlung im Freien statt. Wir erledigen die Vereinsgeschäfte gemäss den in den Statuten festgelegten Traktanden draussen in der Natur.

Zum gemütlichen Abschluss offeriert der NVVA Apérogetränke (Trinkgefäss mitbringen).

Besammlung: Freitag, 2. Juni 2023, 19.00 Uhr auf dem Grand Place.
Keine Anmeldung notwendig.

Wir freuen uns auf Sie

Natur- und Vogelschutzverein Arboldswil

Arnela Lelic-Puskar, Tel: 076 594 60 84
Delia Rudin, Tel: 079 310 47 13
Eric Schaafsma, Tel: 079 950 64 81

Christian Schlachter, Tel: 079 253 78 74
Christoph Tschopp, Tel: 061 931 28 80

Es isch ruhiger worde. Im Dorf und in dr Weid.

Liebe Einwohnerinnen
Liebe Einwohner

Schon von weitem hatte man es jeweils tuckern gehört, wenn „dr Weid-Otti“ am Abend mit dem Rapid seine Milchkanne via Rankgasse und Ziefnerstrasse ins Milchhüsli am Dorfplatz brachte. Häufig transportiere Otto auch seine Söhne Martin und Thomas mit dem Rapid oder der Vespa bis zum Dorfeingang, damit der Schulweg etwas kürzer war.

Stets frohen Mutes, oftmals ein „träger“ Spruch auf den Lippen, immer eine Prise Schalk im Gesicht, lange Zeit als nebenamtlicher Gemeindegewegmacher im Einsatz, ansonsten auf der Weid seiner Landwirtschaft nachgehend. Schon zu Lebzeiten da und dort als Dorforiginal bezeichnet. So kannten wir den Otti. Aber kannten wir ihn denn wirklich?

Josua Oehler hat es anlässlich der Abdankungsfeier in seinen Abschiedsworten treffend erwähnt: „Er hatte nicht nur zu fast allen Themen eine Meinung – er hat sie auch plausibel begründen können.“ In Otto steckte viel mehr, als man gemeinhin dachte. Wer mit ihm redete – und Otto redete sehr gerne –, „bim Schangi hindenus“ etwa, auch letztes Jahr noch, der merkte es sofort: Otto war nicht im schulischen Sinne „gebildet“; ab dem Hof Weid war der Besuch der Sekundarschule in Reigoldswil zu beschwerlich. Aber Otto war intelligent und wusste unglaublich viel. Man berichtet von Jahresberichten, die er als „Schützen-Preesi“ im Schützenhaus zur Jahresversammlung verlas. Berich-

te, die eine geopolitische Lagebeurteilung enthielten, als läse man einen NZZ-Artikel. Das hätte man dem Zeit seines Lebens auf der etwas abgelegenen „Weid“ wohnhaften Landwirt nicht zugetraut. Und genau dies wusste Otto: Dass man ihn hin und wieder unterschätzte. Entsprechend leise wurde es jeweils an der Gemeindeversammlung sofort, wenn Otto das Wort erhob. Denn seine Beiträge waren stets gehaltvoll und konstruktiv.

Aus seinen Wiederholungskursen, damals noch als junger Offizier, wusste Josua vom Materialunteroffizier Hürbin zu berichten, dass dieser nicht nur sein Magazin stets tadellos, sondern auch die Zugführer bestens im Griff hatte, was die Materialbestellungen anbelangte. Gleiches darf füglich auch von seinem jahrelangen Engagement in der Gemeinde als Wegmacher gesagt werden, ganz zu schweigen von seinem Einsatz für die Feldschützengesellschaft.

Wie erwähnt ging „dr Otti“ stets gar fröhlich durch die Welt. Doch ums Lachen war ihm nicht immer zumute, und hinter dem schalkhaften Gesichtsausdruck versteckte sich ein tief- und feinsinniger Mensch. Denn das Leben hatte für Otto auch harte Prüfungen auf Lager. Sehr harte sogar: 1976 starb seine erste Ehegattin viel zu früh. Die Söhne Martin und Thomas waren gerade mal fünf und eins. Otto war fortan alleinerziehender Vater. Zählen durfte er auf Hilfe aus dem Dorf, vor allem vom „Dolfe Kläri“, aber auch von seiner Schwester Alice, später von seiner zweiten Ehefrau Martha. Seine Sorgen machte er am liebsten



mit sich selber aus; seine Mitmenschen wollte er damit nicht zu stark belasten. Deshalb auch die ausgeprägte Fröhlichkeit. Deshalb auch sein augenscheinlicher Erfolg bei der Erziehung seiner beiden Söhne.

In unserem Dorf gab und gibt es eher ruhigere, unauffällige Einwohnerinnen und Einwohner, was auch durchaus so sein soll. Es gibt aber auch markantere „Arbetschwylter“, die jeder und jede kennt. Als hochinteressanter, auch redseliger Gesprächspartner mit immerwährender Fröhlichkeit und feinem Humor, jahrzehntelang mit dem „Getucker“ seines legendären Rapids unterwegs und als Wegmacher im Einsatz für die Gemeinde, war Otto ein Dorforiginal im besten Sinne des Wortes. Nunmehr ist es ruhiger geworden „in dr Weid hinde“. Und im von Otto so geliebten Dorf fehlt eine von allen geschätzte Persönlichkeit.

Wir bewahren dir ein ehrendes, dankbares Andenken, lieber Otti.

Johannes Sutter



Arboldswiler Feld-Wald-Wiesentag „Rund um d'Chastele für jung und alt“



Sonntag 13. August 2023

Wissenswertes,
Interessantes und Lustiges,
rund um den Arboldswiler Hausberg

An Sonntag, dem 13. August 2023 erklären und erzählen uns verschiedene Personen,
Vereine und Betriebe ihre Arbeit - rund um d'Chastele!

- Arboldswiler Turnverein betreibt die Festwirtschaft, es gibt Klöpfer und Brot zum Grillieren und für Getränke ist auch gesorgt
- Jagdgesellschaft Arboldswil-Chastelen: Erklärt Wissenswertes über unsere Wildtiere und die Entwicklung der Jagd
- Forstbetriebsverband Dottlenberg
- Natur- und Vogelschutzverein Arboldswil
- Stefan Waldner, „Streichelzoo“
- Heinz Räufflin, Hirtenschutzhunde
- Der Verein Naturpark Baselbiet präsentiert sich
- Feldschützen Gesellschaft Arboldswil: der Scheibenstand ist zur Besichtigung geöffnet
- Gemeinde Arboldswil, Reservoir, zur Besichtigung geöffnet
- FALNOWE, Freunde alter Landmaschinen mit ihren Oldtimer Traktoren
- Spielgruppe Sommervogel



Programm: 10.00 Uhr offizieller Auftakt und Einfahrt der alten Traktoren auf dem Festplatz hinter der Chastele.



Im Anschluss Begrüssung und eine geschichtliche Einführung der Chastele durch Rémy Suter.

10.30 Festwirtschaft - solange es Leute hat!

10.30 -18.00 Uhr, individuelle Besichtigung der verschiedenen Info-Stände rund um d' Chastele. Es gibt keine festen Vorführzeiten!

Ort: Festplatz mit Festwirtschaft hinter der Chastele Info-Stände rund um d'Chastele

Wir freuen uns alle auf ihren Besuch!

Gemeinde Arboldswil

Bauarbeiten Arboldswil-Niederdorf-Lampenberg Instandsetzung Kantonsstrassen ausserorts

Info – Flyer Nr. 1 / Mai 2023

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Kantonsstrasse zwischen Arboldswil, Niederdorf und Lampenberg wird instandgesetzt. Die Ausführung des ersten Abschnitts wird ab 30. Mai 2023 umgesetzt.

Stand der Arbeiten

Das kantonale Tiefbauamt Basel-Landschaft hat nach durchgeführter Ausschreibung den Auftrag für die Bauausführung der Firma Tozzo AG in Bubendorf erteilt. Die Bauleitung wird durch die Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG erfolgen.

Auszuführende Massnahmen

Im betroffenen Abschnitt zwischen Arboldswil und Lampenberg wird die Strasse auf rund 5 Meter verbreitert. Dabei wird der schlechte und sehr alte Belag komplett ersetzt. Das Quergefälle und die Oberflächen-Entwässerung der Fahrbahn werden verbessert.

Bauablauf

Die Bauarbeiten finden in vier Bauphasen statt. Die Strasse muss für die Dauer der einzelnen Phasen für den Durchgangsverkehr komplett gesperrt werden. Bitte beachten Sie die entsprechenden Signalisationen, die zeigen, welche Achsen gesperrt sind und welche befahren werden können.

Bauphase 1

Die Bauarbeiten beginnen am 30. Mai 2023 zwischen «Hof Schlif» bei Arboldswil bis «Verzweigung Egg» bei Niederdorf und werden voraussichtlich im August 2023 abgeschlossen.

Der Durchgangsverkehr muss komplett gesperrt werden. Die Zufahrt zum «Hof Schlif» ist aus Richtung Arboldswil möglich. Die Durchfahrt von Niederdorf via Arxhof und Verzweigung Egg nach Lampenberg ist weiterhin in beiden Richtungen gewährleistet.

Über die nachfolgenden Bauphasen 2–4 werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren. Im Namen des Tiefbauamts Basel-Landschaft bitten wir Sie höflich um Kenntnisnahme und entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten.

Die Bauleitung
Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG

Zuständigkeiten

Bauherr Kanton

Tiefbauamt BL, Kantonsstrassen / Kreis 2
Matthew Hamblin 061 552 44 03

Projekt- und Gesamtbauleitung

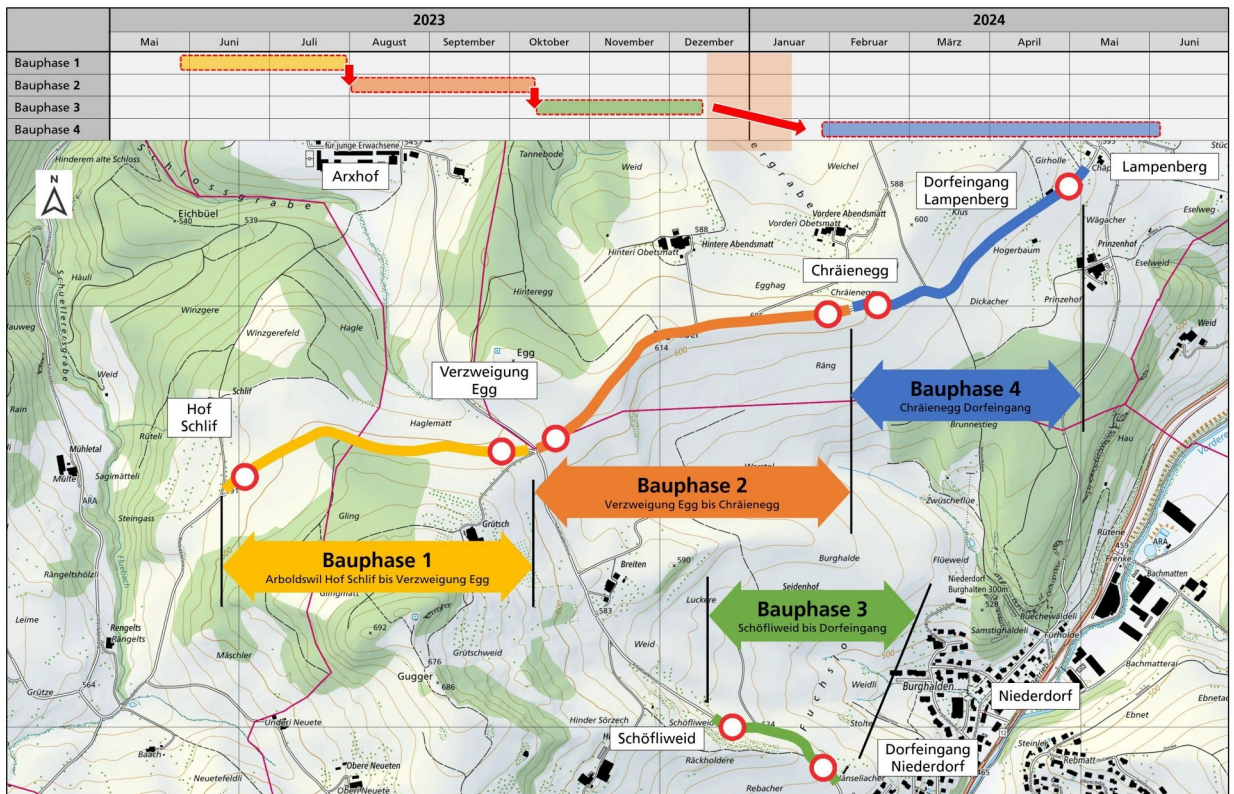
Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG
Roger Frey 061 935 10 30

Bauunternehmung

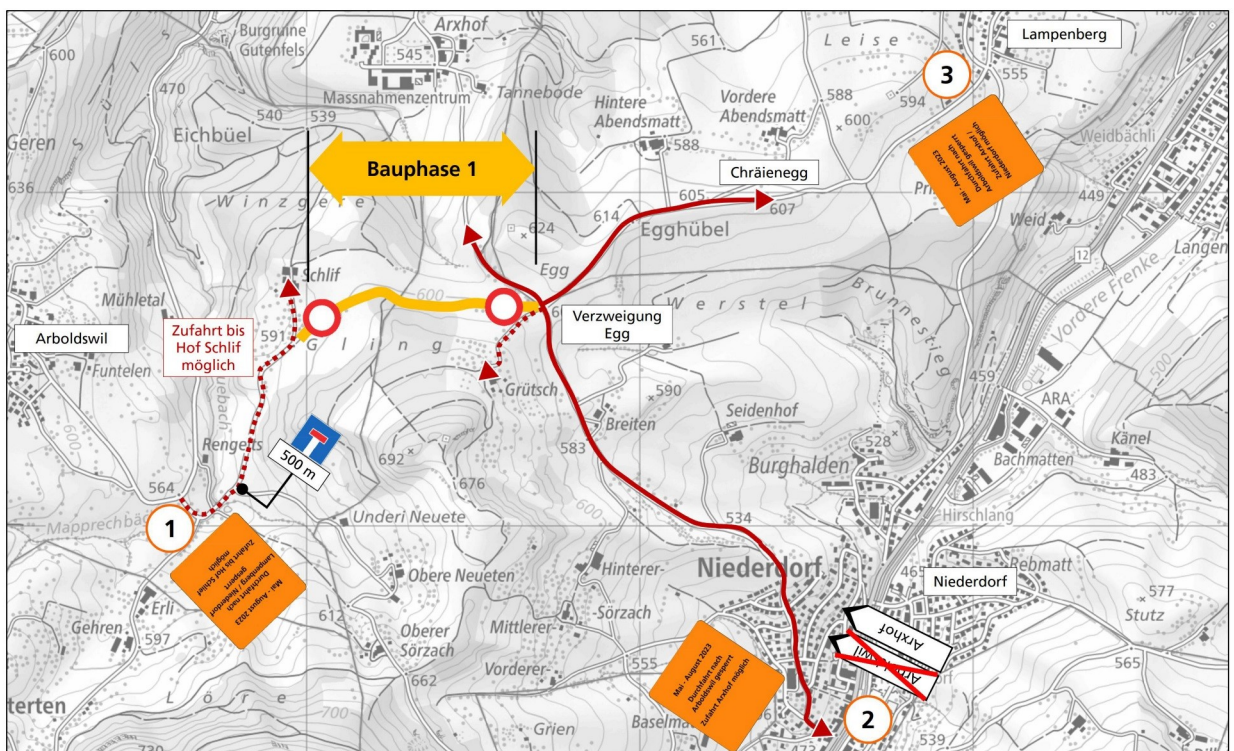
Tozzo AG BL
Beni Sprenger 061 935 93 93

**Bauarbeiten
Arboldswil-Niederdorf-Lampenberg
Instandsetzung Kantonsstrassen ausserorts**

Übersicht Bauphasen 1-4 (Mai 2023 bis Juni 2024)



Verkehrsführung Bauphase 1 (Mai bis August 2023)

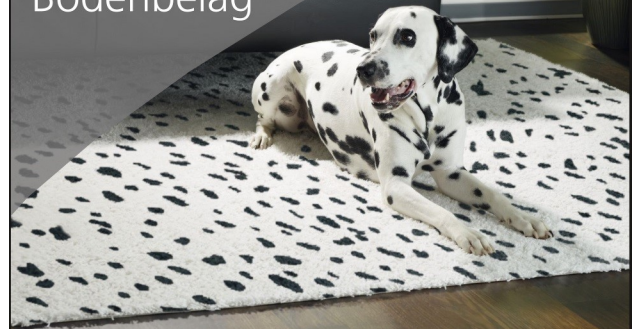


Gartenarbeit ist unsere Leidenschaft.



Ulrich Briggen Gartenservice AG
Oberbiel 38 · 4418 Reigoldswil
Telefon 061 941 17 89
Telefax 061 941 23 26
info@briggen-gartenservice.ch
www.briggen-gartenservice.ch

Wir finden Ihren
passenden
Bodenbelag



RÄUFTLIN AG
BODENBELÄGE



4417 ZIEFEN
TEL. 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch



Holzbau GmbH



- Holzkonstruktionen
- Bedachungen
- Dämmungen
- Fassaden
- Dachsanierungen
- Treppenbau
- Alu-Fensterläden



- Balkongeländer
- Carport
- Terrassenböden
- Innenausbau
- Türen
- Dachfenster
- Parkett / Laminat
- CAD-Planung
- Baugesuche
- u.v.m.



4425 Titterten Tel. 061 941 14 86
www.nmholzbau.ch





Platzkonzert mit der Musikgesellschaft Ziefen



Freitag, 30. Juni 2023

Standort: Hinter der Hofmet-Schüüre

ab 18.45 Uhr

**Festwirtschaft mit Esswaren und Getränken durch die
Männerriege Arboldswil**

ab 19.30 Uhr

**Platzkonzert durch die
Musikgesellschaft Ziefen**

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie einen gemütlichen Abend.

Auf Ihren Besuch freut sich die

Männerriege Arboldswil



Natur- und Vogelschutzverein
Arboldswil

Der Eselacher blüht

Im Naturschutzgebiet Eselacher entwickelt sich wieder die volle Blütenpracht.

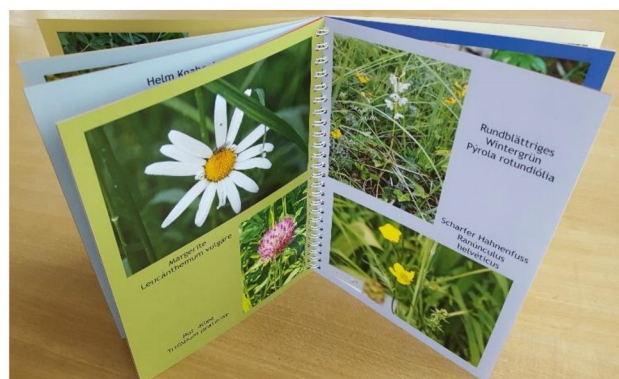


Petra Lüscher und Remy Suter werden im Namen des Natur- und Vogelschutzvereins wieder Weglein ausmähen und Schilder mit den Pflanzennamen setzen.

So können Sie die zahlreichen und zum Teil seltenen Blumen und typischen Gräser dieser Magerwiese aus der Nähe besichtigen und studieren.

Wir bitten Sie, sich an der Pflanzenpracht von den Weglein aus zu freuen und keine Blumen zu pflücken.

Die typischen Pflanzen hat Petra Lüscher in ihrem "Eselacher Blumenbuch" dokumentiert. Dieses kann bis am 20. Juni bei Petra (Tel: 061 931 43 70) bestellt und zu CHF 17.- bezogen werden.



Ihr Ansprechpartner für:

- Neu –und Umbauten
- Industrieanlagen
- Netzwerkverkabelungen / Privat und KMU
- Internetanschlüsse verschiedener Anbieter
- Smart Business Connect, Swisscom TV und weitere Lösungen von Swisscom
- Verkauf / Reparaturen von Haushaltgeräten
- Unterhaltsarbeiten EFH/MFH von allen elektrischen Anlagen



ELEKTRODEGEN



4416 Bubendorf

Telefon 061 935 35 35

www.elektro-degen.ch

3. Juli – 13. August 2023
Für alle ab 6 Jahren

BEGLEITPERSONEN GESUCHT

Wir brauchen deine Unterstützung!
Möchtest du Teilnehmende zu den Kursen begleiten?
Dann melde dich im Ferienpass-Büro.

X-Island.ch
Ferienpass Baselland

- Wochenangebote
- Tages- und Mehrtagesveranstaltungen
- Zusätzliche kostenfreie und vergünstigte Angebote
- TNW-Wochenfahrkarten für 8 CHF
- **1. Anmeldephase:** 11. Mai – 22. Mai 2023
Zuteilung nicht nach Anmeldeeingang. Lass dir Zeit!
- **2. Anmeldephase:** 26. Mai bis Ende der Ferien
Freie Plätze sofort buchbar!



FORSTBETRIEBE FRENKENTÄLER

WIR ERLEDIGEN FÜR SIE...

- GARTENHOLZEREI
- BAUMPFLEGE
- HOLZMÖBEL
- FORSTLICHE BAUTECHNIK
- WALDPFLEGE & NATURSCHUTZ
- TROCKENSTEINMAUERN
- KUNDENAUFTRÄGE NACH WUNSCH

KONTAKTIEREN SIE UNS...



079 356 74 30
info@fbfrenke.ch
www.fbfrenke.ch



FORSTBETRIEBE FRENKENTÄLER
WWW.FBFRENKE.CH

30.5
BIS
2.6



PROJEKTTAGE KREISSCHULE-ARTI

„Wir gestalten die Schule“
Dienstag, 30.5 - Freitag, 2.6

Dieses Jahr führen wir Projektstage zum Thema „Wir gestalten unsere Schule“ durch. Viele Ideen rund um unsere beiden Schulhäuser sind vorhanden und sollen von den Kindern mit den Lehrerinnen und Lehrern unserer Schule vor Ort umgesetzt werden. Vielleicht wird das eine oder andere an der **Schulschlussfeier, welche am 27. Juni ab 17.30 Uhr stattfindet**, zu bestaunen sein.

Jedenfalls freuen wir uns mit den Kindern zusammen auf einige kreative Tage!

Lehrerinnen- und Lehrerteam Kreisschule-ARTI

SCHULSCHLUSSFEIER - KREISSCHULE ARTI - 27. JUNI 23
HERZLICHE EINLADUNG
FESTWIRTSCHAFT UND „DIE STERNWANDERUNG“
27. JUNI 23 - MZH ARBOLDSWIL

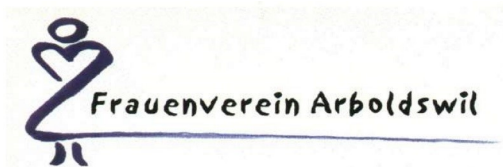


17.30 UHR FESTWIRTSCHAFT MIT GRILL.
19.30 „DIE STERNWANDERUNG“
EINE AUFFÜHRUNG DER KREISSCHULE ARTI

27. JUNI 2023 - SCHULSCHLUSS - ARTI

MZH - ARBOLDSWIL
FESTWIRTSCHAFT MIT GRILL
„DIE STERNWANDERUNG“
EINE AUFFÜHRUNG DER KREISSCHULE ARTI

OPEN - END



Pasta Erlebnis

Wann: Dienstag 19.09.23 oder Freitag 22.09.23
 Zeit: 18.00 Uhr – ca. 21.00 Uhr
 Wo: Schützenweg 19, 4102 Binningen
 Was: In diesem Workshop erfahren Sie mehr über die Herkunft der Pasta und die richtige Auswahl der Mehlsorte. Mit Mehl und Wasser werden wir verschiedene Pasta Kreationen formen... Maccheroni inferrati, Orecchiete, Fusilli, Cavatelli.
 Kosten: CHF 70.- Frauenvereins Mitglieder
 CHF 85.- Nichtmitglieder

Anmeldung: bis spätestens 2. August 2023 an:
 Silvia Hetzel,
 Hinderdorf 32, 4424 Arboldswil
jcsHetzel@gmx.ch



Fragen: 079 744 42 39

-----Anmeldung-----

Name, Vorname:

.....

E-Mail: Mobile:

Teilnahme: Dienstag, 19.9. oder Freitag, 22.9.

Mitglied Frauenverein Arboldswil: ja nein

Datum / Unterschrift:

.....



Liebe Einwohnerinnen
Liebe Einwohner

Am 13. Mai 2023 Besuchte uns eine Delegation von der TSC Sektion Bern mit 10 Personen. Treffpunkt war erst in Waldenburg. Dort konnten wir unter fachkundiger Führung von Frank Blatter die Bunker des Bunkerverein Waldenburg anschauen. Anschliessend sind wir in das Gasmaskenmuseum in Waldenburg wo uns Pasci Wyss eine Führung durch das Museum gab. Dort konnten wir beim gemütlichen Apero unsere Erlebnisse und Eindrücke bereden. Als der grosszügige Apero zu Ende war, verschoben wir uns zum Bunker auf dem Titterterberg. Dort wurde der Delegation eine Führung gegeben. Beim anschliessenden gemütlichen beisammen sein, kam Louis Diethelm und kochte vor Ort sein Legendäres Steinpilzrisotto. Das von allen sehr gerühmt wurde. Als wir das Essen genossen, hatten wir noch trockenes, aber kühles Wetter. Kurz darauf fing es an zu Regnen und wir verschoben uns in den Bunker um das Dessert und die Kameradschaft zu geniessen.

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen Louis Diethelm wie auch Maurice Stohler für Ihre Mithilfe zu danken. Auch einen herzlichen Dank geht an TCS-Delegation für Ihre grosszügige Spende. Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen

Euer Präsident
Michael Lüscher





Homepage: www.bvtb.ch

Jahresprogramm 2023 Bunkerverein Titterterberg

Geschätzte Mitglieder, Gönner und Freunde des Bunkervereins Titterterberg

Samstag, 06. Mai 2023, 09.00 Uhr
1. Arbeitstag

Samstag, 13. Mai 2023, 13.00 Uhr
Besuch durch TCS Vorstand BEO

Samstag, 10. Juni 2023, ab 14.00 Uhr
Bunkerhock (evtl. Führung, es chunnt wär chunnt)

Samstag, 26. August 2023, ganzer Tag
Brunnenfest, 200 Jahre, Titterten

Samstag, 09. September 2023, ab 13.00 Uhr
Vereinsausflug vom Bunkerverein Magden

Samstag, 21. Oktober 2023, ab 14.00 Uhr
Bunkerhock (evtl. Führung, es chunnt wär chunnt)

Freitag, 08. März 2024, 19.00 Uhr
4. Generalversammlung, Restaurant Tschoppenhof, Liedertswil

Präsident
Bunkerverein Titterterberg

Michael Lüscher
Alte Landstrasse 32
4456 Tenniken
079 796 97 01

michael-luescher@bluewin.ch oder bvtb@bluewin.ch



Liebe Einwohnerinnen
Liebe Einwohner

Am 12. Juni 2023, 14.00 – 17.00 Uhr ist unser Bunkerhock. Es sind alle Neugierige, Wissbegierige und Freunde herzlich Willkommen. Bei Interesse werden dann auch Führungen gemacht. Wir hoffen auf gute Gespräche.

Kleiner Tipp:
Bei gehisster Fahne ist der Bunker offen.

Euer Präsident
Michael Lüscher



Impressum

- Erscheint jeweils zum Monatsende, Redaktionsschluss jeweils am 20. des Monats (im Dezember am 12.)
- Gemeindeverwaltung Arboldswil, Ziefnerstrasse 11, 4424 Arboldswil (061 933 13 13; E-Mail: dorfblatt@arboldswil.ch)
- Inseratpreise: 1/1 Seite Fr. 120.00, 1/2 Seite Fr. 90.00, 1/4 Seite Fr. 60.00, 1/8 Seite Fr. 30.00
- Auflage 370 Exemplare; 44. Jahrgang; Layout J. Sutter; Redaktion Gemeinderat und Verwaltung Arboldswil
- Titelbild der aktuellen Ausgabe: Johannes Sutter
- Bildnachweise: Gemeinde Waldenburg (S. 2); Johannes Sutter (S. 3); Fam. Oehler (S. 4); Fam. Hürbin (S. 6)

Männerchor Harmonie Arboldswil

*Eine Stimme hat doch jedermann,
und jeder singt, so gut er kann,
der eine laut, der andre fein,
am schönsten ist es im Verein.*



Unsere Präsidentin Stephanie Leuenberger gibt gerne Informationen zu unserem Chor

Tel: 079 754 15 47

Und besuchen sie uns auch auf unserer Homepage: www.maennerchor-arboldswil.ch



EINLADUNG ZUR KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Sonntag, 11. Juni 2023, 10.30 Uhr

(nach dem Gottesdienst, Kirche St. Blasius, Ziefen)

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler:innen
2. Informationen aus der Kirchgemeinde
3. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 13.11.2022*
4. Vorstellung und Genehmigung der Kirchenrechnung 2022**
5. Anträge aus der Kirchgemeinde***
6. Verschiedenes

Ihr Kirchenpflegeteam

* Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung ist erhältlich bei Andrea Bretschneider (Sekretariat)

Tel. 079 200 86 72 oder E-Mail sekretariat@ref-zla.ch

** Die Rechnung ist ab 31. Mai 2023 erhältlich bei Simone Mairitsch,

Tel. 078 652 06 75 oder E-Mail simone.mairitsch@ref-zla.ch

*** Anträge an die Kirchgemeindeversammlung sind bis am 4. Juni 2023 schriftlich einzureichen an: Karin Engelbrecht, Kirschgartenweg 21, 4419 Lupsingen, oder per Mail: karin.engelbrecht@ref-zla.ch

APH MOOSMATT

SAMSTAG, 24. JUNI 2023

10.00-19.00 Uhr

AMERICAN BARBECUE

Smoker-
Barbecue

Die
«Wynavalley
Oldtime
Jazzband»
sorgt für
musikalische
Unterhaltung

Icecream
-Bike



Anlässe Landoase:

1. August Brunch (Nur auf Reservation)

ab 10.00 – 14.00 Uhr

Schliefer Chilbi

9. Sept. 2023 ab 20.00 Uhr Barbetrieb

10. Sept. 2023 10.00 – 18.00 Uhr

Festwirtschaft, Attraktionen für Kinder und Marktstände

Metzgete (Nur auf Reservation)

3. Nov. 2023, ab 19.00 Uhr, mit anschliessendem Barbetrieb

4. Nov. 2023, ab 19.00 Uhr, mit anschliessendem Barbetrieb

5. Nov. 2023, ab 12.00 – 15.00 Uhr

Metzgete (Nur auf Reservation)

26. Jan. 2024, ab 19.00 Uhr, mit anschliessendem Barbetrieb

27. Jan. 2024, ab 19.00 Uhr, mit anschliessendem Barbetrieb

28. Jan. 2024, ab 12.00 – 15.00 Uhr

Hof Schlif

Reservation unter Tel: 079 565 95 06

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
mit freundlichen Grüssen

Caroline Bohler & Roland Alt



Arboldswil



bc23_Föiflibertrail_67k

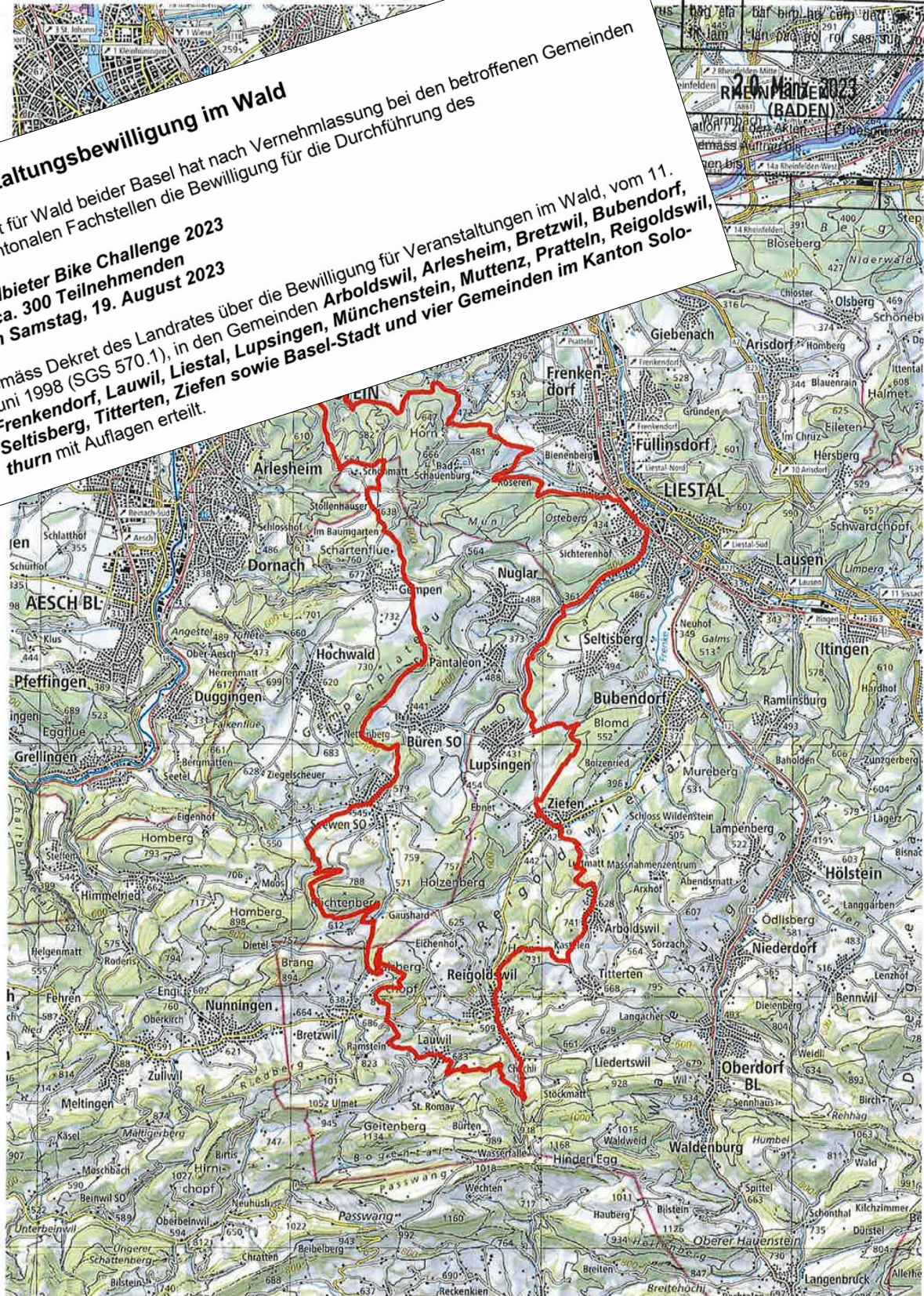


Veranstaltungsbewilligung im Wald

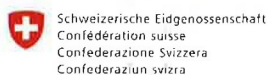
Das Amt für Wald beider Basel hat nach Vernehmlassung bei den betroffenen Gemeinden und kantonalen Fachstellen die Bewilligung für die Durchführung des

Baselbieter Bike Challenge 2023
mit ca. 300 Teilnehmenden
vom Samstag, 19. August 2023

gemäss Dekret des Landrates über die Bewilligung für Veranstaltungen im Wald, vom 11. Juni 1998 (SGS 570.1), in den Gemeinden **Arboldswil, Arlesheim, Bretzwil, Bubendorf, Frenkendorf, Titterten, Liestal, Lupsingen, Münchenstein, Muttenz, Pratteln, Reigoldswil, Seltisberg, Titterten, Ziefen** sowie **Basel-Stadt und vier Gemeinden im Kanton Solothurn** mit Auflagen erteilt.



Partner
SchweizMobil:





Dem Leiden etwas Positives abgewinnen

Leiden bringt uns an die Grenze
des Verstehens und führt in die
Welt des Vertrauens.

Dienstag, 6. Juni, 14.30 Uhr

Krummackerweg 1, 4417 Ziefen

Seniorentreffen
Chrischona Fünflibertal

John C. Maxwell schreibt: „Die Schwierigkeiten
des Lebens erlauben uns nicht, der- oder
dieselbe zu bleiben. ... Die Frage ist nur: Bringen
sie uns vorwärts oder werfen sie uns zurück?“

Wie können wir den Schwierigkeiten etwas
Gutes abgewinnen?

Die Hoffnung lässt uns auch im Leiden nicht
verzweifeln, sondern trägt uns durch.

Referent ist Hanspeter Obrist,
Erwachsenenbildner aus Schmerikon.

Nach einer handwerklichen, theologischen und
didaktischen Ausbildung arbeitete er während
10 Jahren in einem Hilfswerk für den Nahen
Osten.

Bekannt wurden er und seine Frau durch ihre
Reise zu Fuss von Basel nach Jerusalem.

Alle sind ganz herzlich zu diesem öffentlichen
Vortrag eingeladen.

Spitex à la carte *Für mehr Vitamine im Alter.*

... richtet sich an Menschen, die sich möglichst
lange zuhause **rundum gut betreut** fühlen
wollen.

Für Fragen und mehr Infos:

Renate Fluri

Telefon: **061 921 07 00**

info@spitex-alacarte.ch

www.spitex-alacarte.ch





Amtswochen

15. Mai–11. Juni, Pfarrer Roland Durst
 12. Juni–18. Juni, Pfarrer Andreas Olbrich
 19. Juni–2. Juli, Pfarrer Roland Durst

Juni 2023

Kirchenpflege Co-Präsidium:

Simone Mairitsch; simone.mairitsch@ref-zla.ch
 Karin Engelbrecht; karin.engelbrecht@ref-zla.ch

Pfarrer Roland Durst

Tel. 061 911 11 16; roland.durst@ref-zla.ch

Pfarrer Andreas Olbrich

Tel. 079 429 62 98; andreas.olbrich@ref-zla.ch

Sekretariat

Tel. 079 200 86 72; sekretariat@ref-zla.ch

dienstags, 16-17.30 Uhr,

donnerstags, 14.30-17.30 Uhr

www.ref-zla.ch

Ein schöner Sommer?!

Liebe Lesende

Einer der Muotathaler Wetterschmöcker schliesst aus dem Verhalten seiner Ziegen und Bienen, dass der Sommer 2023 ein schöner werde. Einen eher nassen Sommer solle es geben, wenn es nach den Erfahrungen mit dem Böögg geht: fast eine Stunde lang dauerte es, ehe der Kopf endlich explodierte. Schöner oder nasser Sommer, das ist nun die Frage. Vielleicht ist jedoch das 'oder' zwischen schön und nass schlicht unpassend. Denn es wäre durchaus denkbar, dass ein regenreicher Sommer ein absolut schöner sein könnte. Angesichts der durch uns Menschen herbeigeführten Veränderungen des Klimas werden gewisse Gegenden immer stärker unter einem Mangel an Niederschlägen zu leiden haben. Das war vergangenen Winter in so manchem Schigebiet bereits der Fall. Weil diese klimatischen Veränderungen grundlegende Fragen aufwerfen, wird sehr häufig davon geschrieben, dass wir uns darauf einstellen und entsprechend anpassen sollten. Das ist geschenkt, weil zwingend logisch: Wir können das Wetter nicht machen! Allerdings meine ich, dass wir uns nicht nur den Wetterveränderungen anpassen und einen Umgang damit finden sollten, sondern noch viel mehr bräuchte es eine fundamentale Veränderung in unserem Selbstverständnis: Wir Menschen müssen uns wieder als Teil der Natur sehen und als das akzeptieren – und nicht als diejenigen, die sie zu beherrschen meinen. Die Episode des Homo Sapiens auf diesem Erdenrund ist eine äusserst kurze, wenngleich auch sehr heftige. Es gibt uns seit rund 300'000 Jahren (steht das Alter der Erde von ca. 6 Milliarden Jahren symbolisch für einen ganzen Tag, dann sind wir erst seit ein paar Sekunden auf ihrer Bildfläche präsent), doch was wir in dieser kurzen Zeitspanne alles getan haben, sucht seinesgleichen: die Erde wurde von uns massiv bevölkert, wir verbrauchen wesentlich mehr Ressourcen als auf natürliche Weise nachwachsen, und wir haben mehr als 80% der bekannten Lebewesen bereits vernichtet.



Eines ist sicherer als jede Form des Amens in der Kirche: Wir sind auf die Natur angewiesen, sie aber in keinster Weise auf uns! Will heissen: Jede Form von Natur- und Klimaschutz ist in allererster Linie Menschenschutz – denn wir Menschen können nur unter ganz eng begrenzten Voraussetzungen auf dieser Erde leben. Der Natur sind keinerlei Grenzen gesetzt, da sie sich allem anpassen können wird - auch einer Zeit nach uns Menschen.

Vielleicht gelingt es da und dort, die Sommerferienwochen ein wenig mehr mit der Natur zu verbringen und dabei viel Wohltuendes zu erleben: einen sanften, warmen Landregen, barfuss den Morgentau geniessen, das Flammenspiel eines Feuers, den kühlenden Schatten einer mächtigen, alten Buche oder das stille Warten auf ein paar Rehe in der Abenddämmerung.

Was auch immer Sie in den Sommerwochen tun werden, ich wünsche Ihnen viel Freude, gute Erholung und hin und wieder das berührende Gefühl, Teil dieser wunderbaren Natur zu sein.

Mit herzlichen Vorsommergrüssen, Roland Durst

Gottesdienste

Sonntag, 4. Juni, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, mit Theologe Roger Vogt und Organist Jörg Rudin

Kollekte: Kinderhilfe Sternschnuppe

Samstag, 10. Juni, 10 Uhr

Kirche St. Blasius, **Fyyre mit de Chlyyne**, mit Theologe Roger Vogt und Team

Sonntag, 11. Juni, 9.30 Uhr

Kirche St. Blasius, mit Pfarrer Roland Durst und Organist Jörg Tschopp
Im Anschluss an den Gottesdienst findet die **Kirchgemeindeversammlung** statt (ab ca. 10.30 Uhr)
Kollekte: Vogelwarte Sempach

Sonntag, 18. Juni, 11 Uhr

Hof Grosse Marchmatt **Reigoldswil**, 3K-Familien-gottesdienst mit 3K-Pfarrteam, anschliessend kann das mitgebrachte Zmittag in munterer Gesellschaft genossen werden (Grill vorhanden).
Kollekte: HEKS Flüchtlingskollekte

Sonntag, 25. Juni, 10 Uhr

Feldgottesdienst in **Arboldswil**, mit Theologe Roger Vogt und dem Männerchor Harmonie. Im Anschluss an den Gottesdienst Kirchenkaffee.
Kollekte: Schweizer Berghilfe

Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23
Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75

Weitere Anlässe

Wichtig! Alle Anlässe in unserer Kirchgemeinde sind für **alle** Menschen offen, ausser die eigens dafür bezeichneten, wie etwa die Senior:innenferien.

Ziefen:

Chesi-Gschpröch. Dienstag, 6. und 20. Juni, 9.30-10.30 Uhr, Chesi-Kaffi

Arboldswil:

Schüüre-Gschpröch. Mittwoch, 14. Juni, 15.30-16.30 Uhr, Hofmet-Schüüre

Lupsingen:



Pastazmittag. Montag, 12. Juni, 12-13 Uhr, für Fr. 10.- pro Person. Bitte um Anmeldung bei Karin Engelbrecht 061 911 92 08

Spielnachmittag. Donnerstags, 15-17 Uhr (ausser in den Schulferien) - auch «Nicht-spielende» sind herzlich willkommen zum Kaffee trinken, Kuchen essen und plaudern!

Tanznachmittag. Mittwoch, 28. Juni, ab 15 Uhr, im Foyer des L25, internationale Volkstänze (kein Paartanz), Leitung: Silvana Schläpfer, Anmeldung nicht nötig, bitte leichte Schuhe mitbringen.

Märchennachmittage. Mittwoch, 14. und 21. Juni, 16 Uhr, Katharina Kuster erzählt Märchen für Kinder (ab 5 Jahren) und Erwachsene im Ausstellungsraum des L25.

Ausstellung. Bis Ende August zeigen wir im L25 Bilder von Katharina Kuster aus Ziefen.

Der Zugang via Carport ist offen von Dienstag bis Freitag von 9-17 Uhr, damit auch die **Tauschbibliothek** benützt werden kann.

Fyyre mit  de Chlyyne

Kleinkindergottesdienst für die ganze Familie



Herzliche Einladung!

**Samstag, den 10. Juni
um 10 Uhr**

Kirche St. Blasius



Nächster Gottesdienst: Samstag, den 26. August um 10 Uhr

Senior:innenferienwoche

im Hotel Sokrates in Güttingen/TG vom 4.-9. September 2023

Zusammen mit den Kirchgemeinden Reigoldswil-Titterten, Bretzwil-Lauwil und Ziefen-Lupsingen-Arboldswil fahren wir dieses Jahr gen Osten an den Bodensee. In einem unmittelbar am Seeufer gelegenen Hotel werden wir es uns gut gehen lassen.

Nähere Informationen auf der Homepage oder bei Pfarrer Roland Durst, Telefon 061 911 11 16.

Die Kosten für Reise, Unterbringung, 5 Tage Vollpension sowie sämtliche Ausflüge betragen im DZ Fr. 1236.- und im EZ Fr. 1387.- pro Person.

Wer sich gerne anmelden möchte, kann dies gerne bis spätestens 30. Juni direkt im Sekretariat unter der Telefonnummer 079 200 86 72 tun. Die Platzzahl ist auf 20 Personen beschränkt.



Das Team freut sich: Heidi Recher, Denise Steinmann, Karl Bolli und Roland Durst

Tanznachmittag

mit internationalen **Volkstänzen**



unter der Leitung von
Silvana Schläpfer

Mittwoch, 28. Juni, 15 Uhr

im Foyer des L25

Dauer: ca. 1,5 Stunden, kein Paartanz

Bitte leichte Schuhe mitbringen | Anmelden nicht nötig



Spiel mit Linien, Farben und Formen

Druckbilder von

Katharina Kuster

im L25

Vernissage: Samstag, 3. Juni 13 - 17 Uhr

Finissage: Freitag, 25. August ab 18 Uhr

Die Ausstellung ist von Di bis Fr tagsüber zugänglich

Am 7., 14. und 21. Juni ist die Künstlerin von 15.30 – 18 Uhr anwesend

Führungen ausserhalb dieser Zeiten können unter 078 605 40 16 angefragt werden

Herzlich willkommen!





Programm Juni 2023

DO	01.06.	19:30 Uhr	Gebetsabend
SO	04.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Willy Burn (KidsTreff, FollowMe & Just4Teens) anschliessend gemeinsames Mittagessen
SO	04.06.	18:30 Uhr	Jugendgottesdienst update, Gate44
DI	06.06.	14:30 Uhr	Zyschtigs-Treff
SO	11.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Christoph Windler <i>mit Abendmahl</i> (KidsTreff, FollowMe & Just4Teens)
DI	13.06.	19:30 Uhr	Jugendgruppe
DO	15.06.	14:30 Uhr	Bibelstunde
SA	17.06.	14:00 Uhr	Rasselbande
SA	17.06.	19:30 Uhr	Ein Mafioso begegnet Jesus
SO	18.06.	10:00 Uhr	Unti-Abschluss Gottesdienst in der Turnhalle Ziefen
SO	25.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Willy Burn
DI	27.06.	19:30 Uhr	Jugendgruppe
DO	29.06.	14:30 Uhr	Bibelstunde

Ein Mafioso begegnet Jesus

Salvatore Raffone alias „Sasà“ erzählt seine bewegende Geschichte.

Geboren in einer Mafia-Familie, lebt er in den Gassen Napolis.

Als er wegen Morddrohungen der berüchtigten Gamorra dann selber auf der Flucht ist, erlebt er, wie Gott sein Leben übernatürlich auf den Kopf stellt.

SAMSTAG, 17. JUNI, 19.30 UHR

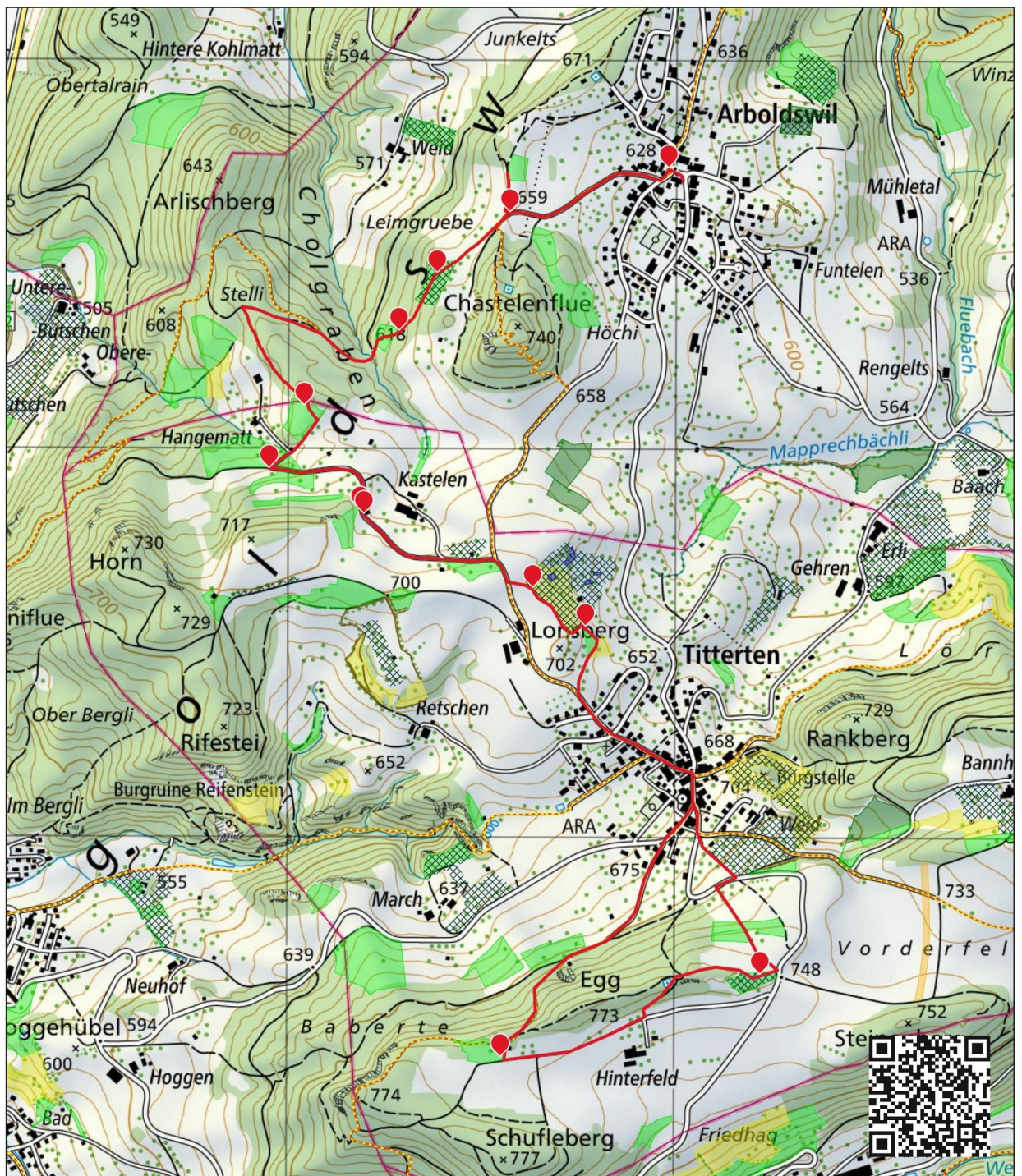
ORT: IM KRUMMACKER 1, ZIEFEN



Wiesentour Arboldswil-Titterten

Der Bauernverband beider Basel, Baselland Tourismus und Pro Natura Baselland begrüssen Sie auf der Wiesentour Arboldswil-Titterten. Die Wanderung ist 6.2 km lang und mit grünen Wegweisern markiert. Wenn die Tour auf einem offiziellen gelb markierten Wanderweg verläuft, folgen Sie diesem bis zum nächsten Wiesentour-Wegweiser.

Bitte betreten Sie die Wiesen nicht. Bleiben Sie stets auf dem Weg oder auf der gemähten Route.



Im Wandel der Zeit

„Alles het sy Zyt“

Am 24. April hatte die Dorfladengenossenschaft seine jährliche GV. Es war speziell, denn der bisherige Vorstand stellte sich (mit einer Ausnahme) nicht mehr zur Wahl und musste neu besetzt werden. Zum Glück, für manche überraschend, hatte man sich bereits im Voraus Gedanken darüber gemacht und es standen sieben Personen bereit in diese Fussstapfen zu treten. Bevor ich euch den neuen Vorstand aber genauer vorstelle, will ich ein paar Worte aus eigener Sicht verlieren.

Syt bald siebenezwänzg, Johr lueg ich im Dorfgschehe Tag für Tag zue, und zwar vo Zmiz im Dorf us, vo Vis a vis vom Schangi. Dr emü chunnt Hei und dr ander goht „Durabb“. Eigentlich verruckt wie viel Autis Tag täglich do dur euses Dorf fährä.

Genau öbbe jetzt um die Zyt vommene Johr isch ame en Allä Maa mit sim Chaarä zum Schnagi gängä. Nid öbbe eine wome dehei muess ihstecke nei, eine zum vo Hand stossä, ohni Akku! D red isch notürli vom Herr Ärnst Thommen, oder wiener do bekannt isch dr Bänze Ärnst. Au dr Spiess Fritz het sim obligatorischi Rundi dreilt, mit mitem Charä derfür mit sinä Wanderstöck.

Inzwüsche isch gar nid emol so viel Zyt vergangä, aber trotzdem e Huffe passiert...

Am 11. Juli 2022, hei d Gloggä glüte, als abdänke an Ärnst Thomme wo an däm Tag Hunderter worde wär.

Am 14. Januar 2023 isch d GV vom Turnverein gsi. Zwöi Lüt hei ihres Amt zur Verfüegig stellt. Bedi hei, fast zwöi Johrzähnt lang, dr Turnverein stets witerbrocht und en, ohni z biöffle, zu eim vo de grössste Turnvereine in dr Nordwestschwyz gmacht. Miteme Fütürwätk a la Lüscher, het me das ganze krönt. Und churz nochher het mis Telefon glütä. Es isch vorhärsehbar gsi aber trotzdem überraschend cho, dr Spiess Fritz het es letschts Mol Znacht gnoh und isch friedlich dehei ufem Sofa ihgschloä, für immer. Und wider het d Zyt nöime sy Änd gfundä. Ä langi Zyt, fast 92 Johr, und jede weiss wie engagiert är gsi isch und sich stets nach Neuikeite erkundet het bis z letzt.

Am 24. April 2023 isch denn ebe d GV vo dr Dorfladengenossenschaft gsy. Au dört hei sich Lüt verabschiedet, natüri isch niemer gstorhä, aber es sy doch au ä hufflä Johr vergangä syt dr Urs (und au dr David) ihres Amt abträte hei. An derä stell nomoll äs härzliches Dankeschön dass ich Hütt in somäne Dorfladä darf go ichaufe.

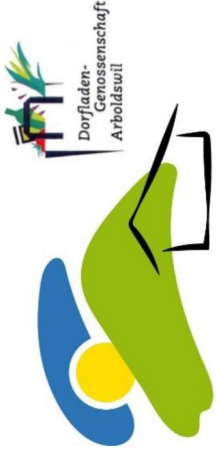
Jä, do isch mir bewusst wordä was die Lüt in ihrer Zyt alles uff d Bei gestellt hei. Es isch doch eso, Erwachse wärde isch dr Zytunkt wo mä merkt es isch nid eifach alles do. Hinter dr Bühni lauft no so viel meh als me überhaupt gseht.

Zyt isch e komisch erfindig. Oder gitz se würllich? Mängisch vergoht d Zyt wie im Flug und mängisch isch sy müehsam und sy will eifach nid umme goh.

I weiss eigentlich nid würlki was ich mit dem kurze Text do säge will. Villicht, dass es zu jederä Zyt au Lüt bruucht, wo dr berüemti Schritt nach füre mache und sich isetze. Ich wett aber do au gärn es neus Format schaffä und de Iwohnerne und Iwohner im Dorf zeige, was für Lüt do eigendlich dehinter sy. Abschliesse wett ich miteme Text usem Prediger.

-Alles het sy bestimmti Zyt-
Alles, wo do im Dorf passiert, het sy bestimmti Zyt.
Einisch ischs Zyt für uf d Wält z cho, und einisch ischs Zyt zum Stärbe.
Einisch ischs Zyt zum Planze, und einisch ischs Zyt zum Uspysse.
Einisch ischs Zyt zum Himache, und einisch ischs Zyt zum Heile.
Einisch ischs Zyt zum Gnyne, und einisch ischs Zyt zum Lache.
Einisch ischs Zyt zum Jomyesse, und einisch ischs Zyt zum Boue.
Einisch ischs Zyt zum Aommere, und einisch ischs Zyt zum Tanze.
Einisch ischs Zyt zum für Stei irtzschiesse, und einisch ischs Zyt für sen uufzläse.
Einisch ischs Zyt für enand ans Härz z drücke, und einisch ischs Zyt für enand usem Wäg z goh.
Einisch ischs Zyt zum Sueche, und einisch ischs Zyt zum Verliere.
Einisch ischs Zyt zum Bhalte, und einisch ischs Zyt zum Ewägghene.
Einisch ischs Zyt zum vermysse, und einisch ischs Zyt zum Zammenäje.
Einisch ischs Zyt zum Stillesy, und einisch ischs Zyt zum Rede.
Einisch ischs Zyt für enand liebza, und einisch ischs Zyt für enand z hasse.
Einisch ischs Zyt zum durabb goh inhaufe, und einisch ischs Zyt zum in Dorflade z goh.
Dr Chrieg het sy Zyt, und dr Fride het sy Zyt.

Beitrag von Nicola Spiess



Der neue Vorstand



Wir stellen Euch vor (v.l.n.r.):

Silvan Oehler ist Beisitzer. Er hat das Ressort Lager/Infrastruktur unter sich. Durch jahrelange Berufserfahrung in diesem Gewerbe bringt er das nötige Know-How mit.

Erwin Weber, auch Beisitzer, hat das Ressort Events/Catering übernommen. Weil Erwin zusammen mit seiner Frau selbst einmal ein kleines Ländli mit Café besitzt hat, weiss er, was es braucht um Kundschaft zu binden.

Nicola Spiess, ebenfalls Beisitzer, hat das Marketing unter sich. „Digitalisierung“ heisst das Zauberwort, das auch die DLGA einen Schritt vorwärts bringen soll. Auch die Betreuung der Genossenschaftler ist ein Teil seiner Aufgabe. Und: Er soll und wird die Sichtweise der jüngeren Kundinnen und Kunden einbringen.

Bea Guignard, die einzige, die uns vom „alten“ Vorstand erhalten bleibt, ist weiterhin Aktuarin. Weiter kümmert sie sich um die Kundenbetreuung. Also: Gibt es Fragen eurerseits, meldet euch bitte bei Bea.

Patrick Lutz ist Vizepräsident und zuständig für das Ladenpersonal. Als Unternehmer im Detailhandel weiss er um die Bedürfnisse des Personals Bescheid. Aber auch um viele weitere Aspekte der Unternehmensführung.

Andreas Rieck hat die Finanzen unter sich. Er leitet jahrelang eine Firma und kennt sich mit Weiterentwicklungen aus. Wir sind froh, einen erfahrenen Mann wie ihn in unserem Team zu haben.

Stephan Oehler. Last but not least, The President. Ein Amt, das nicht jeder einfach so machen kann. Er ist einer der das Ganze im Überblick halten kann und ist somit der richtige Kapitän auf unserem Schiff.

Johannes Sutter (nicht auf dem Bild) ist, mit beratender Stimme, im Vorstand als Vertreter des Gemeinderats dabei. Ein Visionär der weiter denkt, darum sind wir alle froh, haben wir ihn mit dabei im Team.



Pfingsmarkt

Ein Dankeschön

Die Dorfladen-Genossenschaft möchte sich herzlich bei all den Spenderinnen und Spendern für die Tombola bedanken. Auch für das fleissige „Lösl“-kaufen sind wir euch dankbar. Wir durften wieder einmal einen tollen Pfingsmarkt auf dem Grand-Place und im Hinderdorf zusammen geniessen. Vielen Dank an alle Besucherinnen und Besucher und die tollen Gespräche an unserem Stand.

Genossenschafts-

Mitglied werden

Mehr als nur ein Ort zum Einkaufen. Der Dorfladen respektiv die Genossenschaft lebt von ihren Mitgliedern.



Unsere Vision ist es, dass möglichst viele Kunden sich identifizieren können mit unserem Dorfladen. Wir wollen unser Angebot nach den Kunden richten und nicht umgekehrt. Wir wollen zuhören, lernen und zusammen mit unseren Mitgliedern den besten Laden der Nordwestschweiz aufbauen.

Lasst ein Teil davon zu werden? Dann melde dich direkt bei uns unter: info@dorfladen-arboldswil.ch und werde ein Mitglied der DLGN

Hofmet-Café

Gönnen Sie sich eine Pause, mit Kaffee/Kuchen, Feierabendbier oder einfach etwas die heimelig entspannte Ambience geniessen. Das Café ist zu jeder Zeit offen wenn auch der Laden geöffnet ist.

Gönnen Sie sich eine Pause, mit Kaffee/Kuchen, Feierabendbier oder einfach etwas die heimelig entspannte Ambience geniessen. Das Café ist zu jeder Zeit offen wenn auch der Laden geöffnet ist.



Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst



Veranstungskalender

Abfallkalender (Beachten Sie bitte den Abfallkalender, gültig ab 1. Januar 2022)				
Freitags	07.00	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze gemäss Abfallkalender	
03.06.		Entsorgungsraum Ghaiweg	geöffnet von 10.00 - 11.00 Uhr	
Vereine / Genossenschaften				
01.06.	18:30	3. Vorübung Feldschiessen	FSG Arboldswil	
02.-04.06.		Feldschiessen 300m	FSG Arboldswil	Niederdorf
02.06.	19:00	Generalversammlung im Freien	Natur- und Vogelschutzverein	
02.06.	19:00	Rekrutenübung 4	Feuerwehr Arboldswil/Titterten	
07.06.	18:30	8. Schiesstag	FSG Arboldswil, Jungschützen	
15.06.	18:30	1. Obligatorische Übung	FSG Arboldswil	
15.06.	19:30	Mannschaftsübung 4	Feuerwehr Arboldswil/Titterten	
19.06.	20:00	Kommissionssitzung 1	Feuerwehr Arboldswil/Titterten	
22.06.	18:00	Abschlussfest Jugendvereinsjahr	Turnverein Arboldswil	
22.06.	18:30	5. Freiwillige Übung	FSG Arboldswil	
24.-25.06.		Kantonalschützenfest Aargau	FSG Arboldswil	Muri
27.06.	20:00	Kdo-Rapport	Feuerwehr Arboldswil/Titterten	Hofmet-Schüüre
27.06.		Schulabschlussfeier	Kreisschule Arboldswil/Titterten	
30.06.		Platzkonzert mit Festwirtschaft	Männerriege Arboldswil, MG Ziefen	Hofmet-Schüüre
Gemeinde / Verschiedenes				
11.06.	13:30	Cafe Grand'Place	Susanne Lüthi & Team	Hofmet-Schüüre
12.06.	20:00	Einwohnergemeindeversammlung	Gemeinderat	Gemeindesaal
18.06.		Eidg. Abstimmungstermin	Wahlbüro	Wahllokal
25.06.	10:00	Feldgottesdienst	Ref. Kirchgemeinde/Männerchor	Gemeindeplatz
13.08.		Feld-Wald-Wiesentag	Vereine / Gemeinderat	Voranzeige